

Philosophische Grundlagen und Perspektiven

Language Learning and the Constitution of the Subject: Freire and Lyotard on Agency, Dialogue, and Silence	3
Kai Wortmann	

„Fuera del pueblo no hay salvación“ (Außerhalb des Volkes gibt es kein Heil) Neue Herausforderungen für die Befreiungspädagogik nach Frei Betto	15
Norbert Mette	

Im Zeichen von Dialog und Veränderungswissen: „Pädagogik der Autonomie“ revisited	27
Thomas Eppenstein	

Ruth C. Cohn und Paulo Freire im Dialog	53
Matthias Scharer	

Kritische Pädagogik im Unterricht – Freires Dreiklang von Dialog, Situation und Problemlösung	91
Joachim Dabisch	

Posttheorien und Öko

¿Hundert Jahre Einsamkeit? Das Narrativ der Befreiung und die Verstrickungen postkolonialer Pädagogik	105
Joachim Schroeder	

Paulo Freire im Zeitalter der Nachhaltigkeitsagenda (Sustainable Development Goals) der Vereinten Nationen	123
Christel Adick	
Die Rückkehr zum menschlichen Maß	155
Bruno Kern	
Natur und Ethik – Umweltschutz durch Solidarität in Freires späten Schriften	167
Sophia Schorr und Daniel Lieb	
Kapitalismus-Kritik, Solidarität der Armen und die Zukunft der Mutter Erde	187
Arnold Köpcke-Duttler	
Indigenes Wissen – Indigene Wissenschaften. Herausforderungen, Chancen und Wege der Auseinandersetzung mit traditionellen Wissenssystemen	195
Karsten Kiewitt	
Bildungstheoretische Perspektiven	
Politik des Lebens. Problemformulierende Bildung als Befähigung	219
Ronald Lutz	
Bildung und Solidarität – Paulo Freire, Bildung für Nachhaltige Entwicklung und (welt-)gesellschaftliche Transformation	255
Anna Maria Kamenik und Stefanie Vochatzer	
Freire und Jouhy – Solidarische Einwände und befreiende Kritik im Dialog	285
Sebastian Engelmann	
Bildung als Praxis der Befreiung – wovon?	299
Julika Bürgin	
„Die Armen sind die Lehrer!“ – Paulo Freire und die Bedeutung seines Bildungsansatzes für eine befreiende Soziale Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in prekären Lebenslagen	323
Dominik Novkovic	

„Empowerment“: Beobachtungen zur Rezeption Freires und gegenwärtigen Herausforderungen ‚kritischer‘ Pädagogik in religionspädagogischer Perspektive	355
Georg Bucher	
Paulo Freire in Times of Liquid Integration	373
Solvejg Jobst und Jan Skrobanek	
„Ich werde maximal ermutigt, irgendwie“ Die Straßenschule der Treberhilfe Dresden als sozialisatorischer Zwischenraum	383
Markus Andrä und Maren Behnert	
Mit Paulo Freire auf dem Weg zur inklusiven ganztägigen Bildung	401
Kira Funke	
Anthropologische Grundlagen einer Nichtausschließenden Befreiungspädagogik – Inklusion in Schulen im Lichte von Freire	427
Jutta Lütjen	
Post-Corona-Gesellschaft. Was wir aus der Krise lernen könnten – Erkenntnisse der Transformationsforschung	463
Hans Holzinger	
Praxisbeispiele	
Solidarity, Gender, Dialogue in the A.I. era	477
Keratso Georgiadou	
Paulo Freire und das Alphabetisierungsspiel. Eine exploratorische Fallstudie im Kindergarten zum generativen Thema Zoo	491
Daniela Schlienger und Stefan L. Meyer	
Die Corona-Krise aus subjektiver Sicht	
Heranwachsender – Einblicke in deren lebensweltliche Erfahrung durch Photovoice-Projekte	541
Sarah Abu-El-Ouf, Christiane Mettlau und Julia Pieper	
Globalisierte und digitalisierte Weltgemeinschaft versus bewusstseinsbildende Basisarbeit in Zentralafrika	571
Manfred Peters	

Grenzüberschreitende lebenspraktische Bildung Jugendlicher und junger Erwachsener im Sinne Paulo Freires – Bericht über ein Lehr-Lern-Forschungsprojekt	587
Koffi Emmanuel Noglo und Margit Stein	
Lernen im Trialog – das Bachelor-Studium der Sozialen Arbeit in der «FREIFORM» Ein innovatives Studienangebot der Hochschule für Soziale Arbeit Fachhochschule Nordwestschweiz	609
Laura Pelosi und Andreas Schauder	